



INKLUSIV, SOLIDARISCH, BUNT

Newsletter



Diesen Samstag ist es soweit,
der 4. Inklusive Solidaritätslauf 2024 startet am 28.09.2024!
Wir bewegen uns! – Für ein tolerantes, offenes, vielfältiges und inklusives
Zusammenleben.

Das Thema Antidiskriminierung ist heute wichtiger denn je.
Seit Jahren verzeichnet die Antidiskriminierungsstelle des Bundes ein
verstärktes Interesse und mehr Anfragen. Wir veranstalten den
Solidaritätslauf, um darauf aufmerksam zu machen, wie wichtig Toleranz und
Inklusion für ein solidarisches, buntes und ermöglichendes Zusammenleben
ist.

Die Erlöse des Laufs fließen vorrangig in Antidiskriminierungsworkshops an
Schulen.

DAS TEAM VON KADNON/DIVERSU
(MADLEN GARDOW, CHRISTINE KATZ, TAMARA LEYDEL, MARIELLE MANGOLD,
ISABELLE WETZEL)

Über diesen Newsletter

↓
Dieser Newsletter erscheint dreimal jährlich und gibt einen Einblick in unsere laufenden
Arbeiten und Aktivitäten.

4. Inklusiver Solidaritätslauf

In Kooperation mit vielen Organisationen, u.a. aus dem Antidiskriminierungsnetzwerk Lüneburg, wollen wir mit dieser Veranstaltung Menschen zusammenbringen, um laufend, tanzend, rollend, schiebend oder gehend ein Zeichen zu setzen für die Wertschätzung von Unterschiedlichkeit und Toleranz, für Vielfalt und Inklusion und ein solidarisches Miteinander. Jede*r kann mitmachen – unabhängig von Alter, Hautfarbe, körperlicher oder psychischer Konstitution und Kondition, Geschlecht, ethnischem Hintergrund, Religion, sexueller Orientierung oder sozialem Status. Wir freuen uns über Spenden pro gelaufener Runde, aber auch übers Dabeisein!

Wir hoffen, Sie/ Dich am Samstag begrüßen zu dürfen!

Kontakt: solidaritaetslauf@diversu.org



ES ERWARTET SIE

- ein buntes Bühnenprogramm
- Markt der Möglichkeiten
- Tombola
- Getränke und Essen
- eine Überraschung für Laufgruppen
- Austausch und Information

Setzen Sie laufend, gehend, rollend, schiebend, tanzend, springend ein Zeichen gegen Diskriminierung und Ausgrenzung!
Jede:r ist willkommen!

Schließen Sie sich mit anderen zusammen, verabreden Sie sich zum Mitmachen und unterstützen Sie so mit einem Spendenbeitrag pro Runde die Antidiskriminierungsarbeit in Lüneburg und Umgebung.

Neues Projekt gestartet: Vielfaltsbücherscouts

Wir freuen uns über einen erfolgreichen Auftakt unseres Bücherscoutprojekts! In einem vertrauensvollen und inspirierenden Workshop leitete Amira Atrio-Rivas, unterstützt von Mac Agyei-Mensah, die Teilnehmenden durch spannende Diskussionen und neue Perspektiven. Der Workshop bot Raum für einen bereichernden Austausch über Menschen und ihre Geschichten und war ein wichtiger Schritt, um Vorurteile abzubauen und die Vielfalt unserer Gesellschaft zu feiern.

Dies war die erste von vier Entwicklungswerkstätten, in denen die Teilnehmenden lernen, wie sie inklusive und repräsentative Literatur gezielt auswählen und in verschiedenen Institutionen – wie Schulen, Bibliotheken oder Kitas – einsetzen können. Das Ziel ist es, Bücher zu finden, die die Vielfalt unserer Gesellschaft widerspiegeln und Kinder sowie Erwachsene gleichermaßen bereichern. Ein besonderer Dank geht an unseren Kooperationspartner, die VHS, die uns die Räumlichkeiten zur Verfügung stellt. Gemeinsam bringen wir Vielfalt in den Bildungsalltag!



ADN - Lüchow-Dannenberg



Netzwerk
Antidiskriminierung
Wendland

Bücher mal anders - divers, szenisch, bunt!
Mit Büchern über Vielfalt und Ausgrenzung reden!



Unter diesem Titel entwickeln und veranstalten das NAW gemeinsam mit KADNON/ diversu und vielen lokalen Unterstützer*innen seit etwa 1,5 Jahren verschiedene kreative Sensibilisierungsprojekte, Schulungen, Lesungen rund ums diskriminierungskritische (Kinder-) Buch.

Gefördert wird dies durch das Miteinander-Reden-Programm der Bundeszentrale für politische Bildung.

- **“Rassismus in Kinderbüchern”** - Workshop von den OMAS GEGEN RECHTS aus Lüneburg in Lüchow (September 2023)
- **“Mutter - Vater - Kind? Regenbogenfamilien in Kitas”** - Fortbildung für pädagogische Fachkräfte in Kitas von Sven Zehe in Lüchow (November 2023)
- Entwicklung eines **Vielfalts-Bücher-Koffers** zum Ausleihen, Launch im November 2024
- Entwicklung einer **“Bunten Comic-Kiste”** für Jugendliche, Launch im November 2024
- **“Kinderbücher als Vielfaltsmedium in der Grundschule”** - Schulung für Lehrkräfte von Madlen Gardow an der Astrid-Lindgren-Südkreisschule Clenze (Mai 2024)

Es gibt außerdem einen **Podcast** und einen **Blogartikel** zu dem Bücherprojekt. Beide Sachen wurden produziert von Antje Hinz (MassivKreativ) und auf ihrer Webseite veröffentlicht.

Link zum Blogartikel: <https://www.massivkreativ.de/blog/bucher-mal-anders-divers-szenisch-bunt>

Link zum Podcast: <https://massivkreativpodcast.podigee.io/76-mk75-bucher-mal-anders-divers-szenisch-bunt>

Bevorstehende Veranstaltungen:

- **“Gut, dass es uns alle gibt - Märchen inklusiv”** am 02.11.2024 im Allerlud, Lüchow: Fatima und ihre Harfe erzählen Märchen für alle (mit Gebärdendolmetscherin - Gebärden- und Schriftsprache)
- **Launch des Vielfalts-Bücher-Koffers und der Bunten Comic-Kiste** zum Vorlesetag am 15.11.2024 in der Bücherei Lüchow

Für mehr Infos zum NAW, zu unserer Antidiskriminierungsarbeit vor Ort, zu Beratungs- und Unterstützungsmöglichkeiten bei Diskriminierungsvorfällen und/ oder dem Bücherprojekt im Wendland:

Madlen Gardow
gardow@diversu.org / 0151 281 946 27

oder besuchen Sie unsere Website <https://antidiskriminierung-wendland.de/>

ADN Uelzen

Am 17.06.2024 fand das dritte Netzwerktreffen des Antidiskriminierungsnetzwerks im Landkreis Uelzen statt. Dieses Mal durften wir in den farbenfrohen Räumlichkeiten des "kleinen Stadtateliers für kreative Inklusion" zum Thema "Erste Hilfe bei Diskriminierung" tagen. Menschen aus unterschiedlichen Uelzener Einrichtungen nahmen an dem Treffen teil. Madlen Gardow, unsere ausgebildete Antidiskriminierungsberaterin, demonstrierte praxisnah, was Betroffene oder Beobachter*innen in ungerechten oder bedrohlichen Situationen tun können. Ihre wertvollen Tipps und Anleitungen stießen auf großes Interesse und zeigten konkrete Handlungswege auf, um Diskriminierung effektiv zu begegnen.



Familientag in Uelzen: Vielfalt durch Kinderbücher erleben

Am 01.06.2024 fand der Familientag auf dem Herzogenplatz in Uelzen statt. Madlen Gardow und Isabelle Wetzler waren mit einem Stand voller diversitätsorientierter und/ oder diskriminierungssensibler Kinderbücher vertreten.

Das Medium Buch erwies sich als idealer Türöffner für spannende Gespräche über Vielfalt und Inklusion. Viele Besucher*innen nutzten die Gelegenheit, sich über unsere Bücher zu informieren, und es entstanden zahlreiche neue Kontakte und wertvolle Verbindungen.



diversu e.V. beim "Say it Loud Festival" – Rückblick

Am 31.08.2024 hatten wir die großartige Gelegenheit, beim Say it Loud Festival dabei zu sein! An unserem Stand haben viele Interessierte unser Bücherscoutprojekt kennengelernt und spannende Einblicke in unsere diversitätssensiblen und rassismuskritischen Kinderbücher erhalten. Der Austausch mit den Besucher*innen war inspirierend und hat gezeigt, wie wichtig unsere Arbeit gegen Diskriminierung ist. Vielen Dank an alle, die vorbeigeschaut haben – gemeinsam machen wir einen Unterschied!

Für mehr Infos zum Netzwerk kontaktieren Sie Isabelle Wetzler, wetzler@diversu.org / 015736510693 oder besuchen Sie unsere Website <https://www.diversu.org/projekte/adn/adn-uelzen/>

Netzwerk Antidiskriminierung Heidekreis (NAH)

Beim NAH liegt der Fokus auf dem Aufbau von Beratungsstrukturen. Hierzu wurde am 11.06.2024 in Walsrode ein **Sensibilisierungs-Workshop für Berater*innen** des Netzwerks aus verschiedenen Feldern der Sozialberatung durchgeführt. Zunächst ging es darum, die eigenen Vorurteile und Stereotype zu reflektieren. Welche Auswirkungen hat es, auf persönlicher und struktureller Ebene von Diskriminierung betroffen zu sein? Die Auseinandersetzung mit diesen Themen bedeutete einen Perspektivwechsel für die Teilnehmer*innen, der dazu beiträgt, im eigenen Beratungsalltag zu erkennen, ob ein Diskriminierungsfall vorliegt. Wie mit solcherart Fällen weiter professionell und für einen **Verweis in die Antidiskriminierungsberatung** (ADB) konkret umzugehen ist, war Thema der Fortsetzungsveranstaltung am 05.09.2024 in Schneverdingen mit Trainer Shemi Shabat vom Antidiskriminierungsverband Deutschland (advd).

Beim **Netzwerk-Treffen** am 13.06.2024 im Bürgerhaus Munster wurden von den Teilnehmer*innen die Präsenzangebote der Erst- und Verweisberatung in Schneverdingen und Walsrode evaluiert: im Rahmen von Antidiskriminierungs-Schulungen für Multiplikator*innen soll zukünftig enger mit den Ehrenamtlichen der Willkommenscafés zusammen gearbeitet werden, um Betroffenen von Diskriminierung den Weg in die ADB zu erleichtern.

Die Öffentlichkeitsarbeit des Netzwerks scheint erfolgreich zu sein: Inzwischen erreichen uns zunehmend **Beratungsanfragen, u.a.** wegen rassistischer Diskriminierung und Diskriminierung auf Grund von Alter und Behinderung.

Die **AG Sensibilisierung** des NAH beschäftigt sich zudem intensiv mit der Planung von „Mehr als Dissen! – Diskriminierung in meinem Alltag“: ein Sensibilisierungsprojekt für und mit drei Walsroder Schulen. In dem geplanten Projekt sollen die teilnehmenden Jugendlichen ihre Reflektionen zu Diskriminierung in ihrem Alltag in einem musikalisch unterlegten Film verarbeiten sowie Schulsozialarbeiter*innen und Lehrkräfte des gesamten Landkreises zu Antidiskriminierungs-Schulprojekten fortgebildet werden. Kommt die Finanzierung zustande, wird das Projekt im 2. Schulhalbjahr 2024/2025 umgesetzt.

Für mehr Infos zu NAH kontaktieren Sie Tamara Leydel: leydel@diversu.org / 01573 651 0 645 oder besuchen Sie unsere Website <https://www.diversu.org/nah/>

ADN Lüneburg

Das Antidiskriminierungsnetzwerk (ADN) Lüneburg hat sich am 03.06.2024 in den Räumlichkeiten des VNB Lüneburgs zusammengefunden.

Im Fokus standen die neuen Mitglieder aus zivilgesellschaftlichen Institutionen, mit denen wir nun an einer neuen Organisationsstruktur des Netzwerkes arbeiten. Im Zuge dessen werden wir uns Fragen wie “Was wünsche ich mir vom ADN?” und “Was läuft gut im ADN?” widmen.

Im August 2024 hat ein erstes Austauschtreffen verschiedener sozialaktivistischer und politischer Akteur*innen stattgefunden, in dem der Runde Tisch zum Thema Diskriminierung im Wohnraumkontext geplant wurde.

Es wurde dabei über die Frage diskutiert, wie unter Knappheitsbedingungen der Zugang zu Wohnraum und Gesundheitsversorgung so gestaltet werden kann, dass bestehende Benachteiligungen sich nicht weiter verschärfen.

Im Rahmen des im Frühjahr 2024 gegründeten „**Netzwerk politischer Bildung gegen Rechts im Raum Lüneburg**“ stellen wir uns dem Selbstverständnis bzw. Leitbild des Netzwerkes und möglichen Handlungsoptionen.

Für mehr Infos zum ADN Lüneburg kontaktieren Sie Marielle Mangold: mangold@diversu.org / 016096848160 oder besuchen Sie unsere Website <https://www.diversu.org/projekte/adn/adn-lueneburg/>

LAG



Landesarbeitsgemeinschaft
Antidiskriminierung
Niedersachsen

Die LAG AD ist seit ihrer Gründung im November 2023 damit befasst, das Unterstützungsangebot für die bestehenden Antidiskriminierungsberatungsstellen in Niedersachsen zu erweitern. Neben gemeinsamer Öffentlichkeitsmaterialien und Weiterbildungsveranstaltungen, wird aktuell am Aufbau eines Rechtshilfefonds gearbeitet. Zudem ist die LAG AD in engem Austausch mit Landespolitiker*innen über eine Verstärkung der Beratungsstrukturen.

Kontakt:

info@lag-antidiskriminierung-nds.de

Neuigkeiten

Wir werden eine **neue Kooperation mit Polizeibeamt*innen** eingehen, die explizite Ansprechpersonen für queere Menschen sind oder als sogenannte Demokratie-Pat*innen mit der Zivilgesellschaft zusammenarbeiten.

Wir haben Jugend-Awareness-Coaches qualifiziert!

Im August 2024 ist die erste Etappe unseres 4-monatigen Qualifizierungs-Programmes für Jugend-Awareness-Coaches zu Ende gegangen. Sechs Schülerinnen haben sich in verschiedenen Modulen mit den Grundlagen der Awareness-Arbeit beschäftigt und können jetzt mithilfe des kürzlich absolvierten Didaktik-Moduls selbst Fortbildungen anbieten.

Erste Möglichkeiten dazu gibt es auch schon: Die Wandelwochen und die Lüneburger Wochen gegen Rassismus.

Wir stehen den Jugendlichen dabei stets zur Seite und wünschen ihnen alles Gute.

Wer Jugendliche Awareness-Coaches buchen möchte (für Parties, Schulprojekte, Jugendfreizeiten...) kann sich gerne bei uns melden!

Kontakt: mangold@diversu.org

PLUTO - ein neuer Begegnungsort wurde eröffnet!
www.pluto.lueneburg.de
instagram: [pluto_lueneburg](https://www.instagram.com/pluto_lueneburg)
diversu macht mit beim Kollektiv PLUTO - dem neuen konsumfreien Raum für Kunst und Transformation. Hier können gesellschaftlich relevante Themen kritisch diskutiert, kreativ bearbeitet und gemeinsam nach innovativen Lösungen gesucht werden! Schauen Sie/ schaut vorbei, mischt gerne mit!
Kontakt: plutoraum@web.de

Neuerscheinungen

Von der Antidiskriminierungsstelle des Bundes: **„Schulen** sind im Umgang mit Diskriminierung oft auf sich allein gestellt. Viele haben Maßnahmen entwickelt und führen Projekte durch, um die Schule zu einem sicheren Ort für alle zu machen. Ihre Erfahrungen helfen zu verstehen, welche Ansätze welche Verbesserungen bewirken können – und welche Stolpersteine es gibt. Unser neues Online-Portal „Was tun gegen Diskriminierung an Schulen?“ stellt bewährte Praxisbeispiele vor.

Online-Portal:
www.antidiskriminierungsstelle.de/gute-praxis-schulen

Hinweise zu den Fotos:
Copyright liegt bei KADNON/diversu

Durchgeführte Sensibilisierungs- und Weiterbildungsaktivitäten Mai - September 2024

Grundlagenworkshop digitale Barrierefreiheit mit Carola Werning von barrierefrei kommunizieren! | Technische Jugendfreizeit- und Bildungsgesellschaft gGmbH
am: 06.05.2024

„Kinderbücher als Vielfaltsmedium in der Grundschule“ Workshop für Lehrer*innen der Astrid-Lindgren-Südkreisschule
am 23.05.2024

Info-Stand und Sensibilisierungsaktivität im Rahmen des Diversity-Tages an der Leuphana, Lüneburg am 28.05.2024

respekt*land Vernetzungstreffen in Göttingen
am 03.06.2024

Grundlagen-Workshop Antidiskriminierung für das Unternehmen Vonmählen
am 04.06.2024

Fachtag „Erste Hilfe bei Diskriminierung“
am 11.06.2024 in Walsrode

Fortbildung zu Anti-/Diskriminierung für Sprachmittler*innen im Heidekreis
30.08.2024

Netzwerkinterne Schulung zu Erst- und Verweisberatung mit dem advd, Schneverdingen
am 05.09.2024

Unterstützen Sie unsere Arbeit und den Inklusiven Solidaritätslauf unter:

Bank: Volksbank Lüneburger Heide eG

IBAN: DE07 2406 0300 8536 0880 00

BIC: GENODEF1NBU

Regelmäßige Sprechstunde für Erst- und Verweisberatung

Lüneburg Leuphana Universität:
mittwochs 9:00-11:00 Uhr, C 12.003

Uelzen:
jeden 2. Dienstag im Monat 11:30-13:30 Uhr bei
"Unser kleines Stadtatelier für kreative
Inklusion" in der Kleinen Mühlenstraße 7

Walsrode:
jeden 2. Dienstag im Monat 15:00-17:00 Uhr im
Willkommenscafé im Gemeindehaus,
Am Kloster 1

Bad Bevensen:
jeden 3. Mittwoch im Monat 10:00-12:30 Uhr bei
der AWO, Bahnhofstraße 1

Schneverdingen:
jeden letzten Dienstag im Monat 15:00-17:00 Uhr
im Café Hand in Hand im
Mehrgenerationenhaus im Osterwaldweg 9

weitere Informationen unter:
www.diversu.org

Bleiben Sie auf dem Laufenden:



@diversulg



Diversu e.V.

DER NÄCHSTE NEWSLETTER
ERWARTET SIE IM DEZEMBER
2024

Anstehende Veranstaltungen

Inklusiver Solidaritätslauf
28.09.2024, ab 10 Uhr auf den Sülzwiesen, LG

"Gut, dass es uns alle gibt!" - Märchen inklusiv
02.11.2024 im Allerlöd, Lüchow (Wendland)

Launch bunter Vielfalts-Bücher-Comic-Kisten
zum Vorlesetag, 15.11.2024, Bücherei Lüchow

Großes Netzwerkaustauschtreffen
19.11.2024 (konkrete Angaben folgen)

Anstehende Netzwerktreffen

AD-Netzwerktreffen Lüneburg
13.09. 2024 im BIB Lüneburg

NAW-Netzwerktreffen Lüchow-Dannenberg
24.09.2024 im Amtshaus Lüchow

**Netzwerktreffen Antidiskriminierung
Heidekreis**
01.10.2024 im Uhlehof in Schwarmstedt

AD-Netzwerktreffen Uelzen
23.10.2024 im Kreishaus Uelzen

Unterstützen Sie unsere Arbeit und den Inklusiven Solidaritätslauf unter:
Bank: Volksbank Lüneburger Heide eG
IBAN: DE07 2406 0300 8536 0880 00
BIC: GENODEF1NBU